

Fachinformationen Europa, Montag, 5. Dezember 2016

Bundesweite Europawoche im Jahr 2017

Die jährliche bundesweite Europawoche wird auf Beschluss der Europaministerkonferenz im kommenden Jahr in der Zeit vom 5. - 14. Mai 2017 stattfinden.



Sie umrahmt damit die beiden Europatage - den 5. Mai als Gründungstag des Europarates in 1949 sowie den 9. Mai als Jahrestag der Schuman-Erklärung von 1950.

Einen thematischen Schwerpunkt der Europawoche 2017, die in enger partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit dem Bund, der Europäischen Kommission und dem Europäischen Parlament stattfindet, stellt das 60-jährige Jubiläum der Römischen Verträge dar. Mit deren Unterzeichnung am 25. März 1957 durch Belgien, die Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Luxemburg und die Niederlande stellten die Gründer Europas die Weichen für ein Friedensprojekt, von dem wir heute profitieren.

Weitere Themen können an das Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission angelehnte aktuelle europapolitische Fragen sein, etwa aus den Bereichen Migration und Einwanderung, Umwelt, Klima oder Energieerzeugung sowie europäische Werte und Prinzipien. Selbstverständlich können auch regionale Partnerschaften fokussiert werden, sind doch Begegnungen und Austausch mit Freunden das Fundament einer lebendigen und starken Gemeinschaft.

„Europa - das sind nicht in erster Linie seine Institutionen und seine Regierungen. Das sind allen voran seine Bürgerinnen und Bürger. Je mehr diese für ein geeintes Europa eintreten und sich engagieren, desto stärker und vereinter wird unsere Gemeinschaft. Hierzu kann die Europawoche einen großen Beitrag leisten“, so Staatsministerin Lucia Puttrich.

Wir werden Ihnen zeitnah weitere detaillierte Informationen rund um die Europawoche 2017 zur Verfügung stellen.